

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg
April 2020



Sperrfrist:
30.04.2020, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Baden-Württemberg
Berichtsmonat:	April 2020
Erstellungsdatum:	27.04.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.06.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsstellenstatistik

Angesichts des seit Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb im April 2020 überhöht sein.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit am aktuellen Rand unterzeichnet sein.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten im aktuellen Berichtsmonat im Bestand die unveränderten, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Bei den Zugängen ist zu berücksichtigen, dass diese im aktuellen Berichtsmonat überzeichnet sind. Ab dem Kalendermonat April 2020 können nur noch begrenzt Förderungen neu begonnen werden.

Weitere statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung im März 2020 wurden die Ergebnisse für den Stichtag 30. September 2019 neu erzeugt. Die Korrektur führte zu sehr geringen Änderungen der Beschäftigtenzahlen in regionaler und wirtschaftsfachlicher Gliederung. Die Differenzen sind für Strukturanalysen praktisch unbedeutend, da sie i.d.R. nur die letzte Dezimalstelle der Ergebnisse betreffen.

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

April 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg
April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	430.794	393.318	394.173	37.476	9,5	58.487	15,7	5,1	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	250.275	214.118	217.520	36.157	16,9	61.618	32,7	10,9	10,6
56,7% Männer	141.851	122.567	124.588	19.284	15,7	37.508	35,9	14,1	13,6
43,3% Frauen	108.423	91.550	92.931	16.873	18,4	24.110	28,6	6,9	6,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	24.300	19.527	19.363	4.773	24,4	8.035	49,4	13,3	13,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.678	3.222	3.042	456	14,2	939	34,3	14,5	8,7
33,4% 50 Jahre und älter	83.538	74.257	75.458	9.281	12,5	16.914	25,4	9,1	8,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	55.806	50.347	50.749	5.459	10,8	11.276	25,3	11,0	10,1
21,8% Langzeitarbeitslose	54.465	50.835	50.919	3.630	7,1	4.758	9,6	0,9	-0,2
6,4% Schwerbehinderte Menschen	16.095	14.873	15.084	1.222	8,2	2.380	17,4	7,7	8,5
35,8% Ausländer	89.699	76.263	77.564	13.436	17,6	24.186	36,9	13,7	13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73.144	60.375	60.781	12.769	21,1	15.431	26,7	3,5	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	37.386	23.537	23.816	13.849	58,8	13.930	59,4	2,7	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14.068	15.719	15.418	-1.651	-10,5	-866	-5,8	5,0	0,8
seit Jahresbeginn	261.297	188.153	127.778	x	x	20.055	8,3	2,5	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.857	63.649	63.712	-26.792	-42,1	-25.182	-40,6	2,9	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	13.891	21.131	19.263	-7.240	-34,3	-8.226	-37,2	3,5	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.852	15.411	15.688	-8.559	-55,5	-8.209	-54,5	0,5	0,6
seit Jahresbeginn	211.411	174.554	110.905	x	x	-26.450	-11,1	-0,7	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,2
dar. Männer	4,3	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Frauen	3,7	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Ausländer	9,2	7,8	8,0	x	x	x	7,2	7,4	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	281.474	249.686	252.839	31.788	12,7	56.712	25,2	9,3	9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	321.884	297.384	300.008	24.500	8,2	49.415	18,1	7,8	7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	324.017	299.581	302.149	24.436	8,2	49.419	18,0	7,8	7,7
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	113.165	103.837	106.525	9.328	9,0	30.273	36,5	21,2	19,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	304.218	295.748	291.474	8.470	2,9	376	0,1	-3,3	-4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	126.698	125.185	123.477	1.513	1,2	-2.354	-1,8	-4,0	-5,1
Bedarfsgemeinschaften	226.123	220.318	217.465	5.805	2,6	-344	-0,2	-3,3	-4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	9.419	21.515	25.962	-12.096	-56,2	-19.195	-67,1	-27,3	-24,0
Zugang seit Jahresbeginn	73.374	63.955	42.440	x	x	-42.542	-36,7	-26,7	-26,5
Bestand	75.409	83.906	84.811	-8.497	-10,1	-35.814	-32,2	-24,8	-23,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Land Baden-Württemberg
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	215.956	191.493	192.409	24.463	12,8	50.631	30,6	15,0	14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	134.918	112.026	115.198	22.892	20,4	44.264	48,8	19,4	18,7
58,0% Männer	78.240	66.108	68.027	12.132	18,4	27.547	54,3	24,7	23,6
42,0% Frauen	56.677	45.917	47.170	10.760	23,4	16.716	41,8	12,4	12,3
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	15.894	12.400	12.362	3.494	28,2	6.581	70,7	23,0	22,8
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.679	1.438	1.352	241	16,8	636	61,0	31,7	16,5
36,3% 50 Jahre und älter	49.015	43.433	44.380	5.582	12,9	12.817	35,4	16,3	15,1
26,3% dar. 55 Jahre und älter	35.476	32.134	32.433	3.342	10,4	8.625	32,1	16,9	15,0
7,4% Langzeitarbeitslose	9.945	9.413	9.346	532	5,7	1.435	16,9	10,4	7,8
6,6% Schwerbehinderte Menschen	8.867	8.243	8.271	624	7,6	1.480	20,0	10,2	10,3
29,4% Ausländer	39.656	32.494	33.777	7.162	22,0	15.047	61,1	26,2	25,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	47.491	35.283	35.524	12.208	34,6	13.711	40,6	5,0	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	32.529	19.968	19.919	12.561	62,9	12.661	63,7	4,3	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.616	7.619	7.799	-1.003	-13,2	-183	-2,7	8,5	4,2
seit Jahresbeginn	161.848	114.357	79.074	x	x	18.678	13,0	4,5	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	22.994	37.280	36.284	-14.286	-38,3	-13.034	-36,2	3,9	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	11.500	17.046	15.455	-5.546	-32,5	-6.030	-34,4	4,7	0,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.392	7.507	7.497	-4.115	-54,8	-3.474	-50,6	5,0	3,5
seit Jahresbeginn	124.304	101.310	64.030	x	x	-12.293	-9,0	0,7	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	2,3	2,0	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Frauen	1,9	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	4,1	3,3	3,5	x	x	x	2,7	2,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	138.381	117.294	120.389	21.087	18,0	42.512	44,3	18,5	17,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	155.660	137.248	139.468	18.412	13,4	42.513	37,6	18,6	17,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	157.729	139.375	141.543	18.354	13,2	42.504	36,9	18,3	17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	113.165	103.837	106.525	9.328	9,0	30.273	36,5	21,2	19,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Baden-Württemberg
April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	214.838	201.825	201.764	13.013	6,4	7.856	3,8	-2,8	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	115.357	102.092	102.322	13.265	13,0	17.354	17,7	2,9	2,7
55,1% Männer	63.611	56.459	56.561	7.152	12,7	9.961	18,6	3,7	3,6
44,9% Frauen	51.746	45.633	45.761	6.113	13,4	7.394	16,7	1,9	1,7
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	8.406	7.127	7.001	1.279	17,9	1.454	20,9	-0,4	-0,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.999	1.784	1.690	215	12,1	303	17,9	3,7	3,2
29,9% 50 Jahre und älter	34.523	30.824	31.078	3.699	12,0	4.097	13,5	0,4	0,4
17,6% dar. 55 Jahre und älter	20.330	18.213	18.316	2.117	11,6	2.651	15,0	1,9	2,3
38,6% Langzeitarbeitslose	44.520	41.422	41.573	3.098	7,5	3.323	8,1	-1,0	-1,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	7.228	6.630	6.813	598	9,0	900	14,2	4,7	6,4
43,4% Ausländer	50.043	43.769	43.787	6.274	14,3	9.139	22,3	5,9	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.653	25.092	25.257	561	2,2	1.720	7,2	1,4	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.857	3.569	3.897	1.288	36,1	1.269	35,4	-5,3	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.452	8.100	7.619	-648	-8,0	-683	-8,4	1,8	-2,5
seit Jahresbeginn	99.449	73.796	48.704	x	x	1.377	1,4	-0,5	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.863	26.369	27.428	-12.506	-47,4	-12.148	-46,7	1,4	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	2.391	4.085	3.808	-1.694	-41,5	-2.196	-47,9	-1,1	-9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.460	7.904	8.191	-4.444	-56,2	-4.735	-57,8	-3,5	-1,9
seit Jahresbeginn	87.107	73.244	46.875	x	x	-14.157	-14,0	-2,7	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	5,1	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	143.094	132.392	132.450	10.702	8,1	14.201	11,0	2,3	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	166.223	160.135	160.540	6.088	3,8	6.901	4,3	0,1	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	166.288	160.206	160.606	6.082	3,8	6.915	4,3	0,1	0,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	304.218	295.748	291.474	8.470	2,9	376	0,1	-3,3	-4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	126.698	125.185	123.477	1.513	1,2	-2.354	-1,8	-4,0	-5,1
Bedarfsgemeinschaften	226.123	220.318	217.465	5.805	2,6	-344	-0,2	-3,3	-4,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2020 bis April 2020.

[zurück zum Inhalt](#)

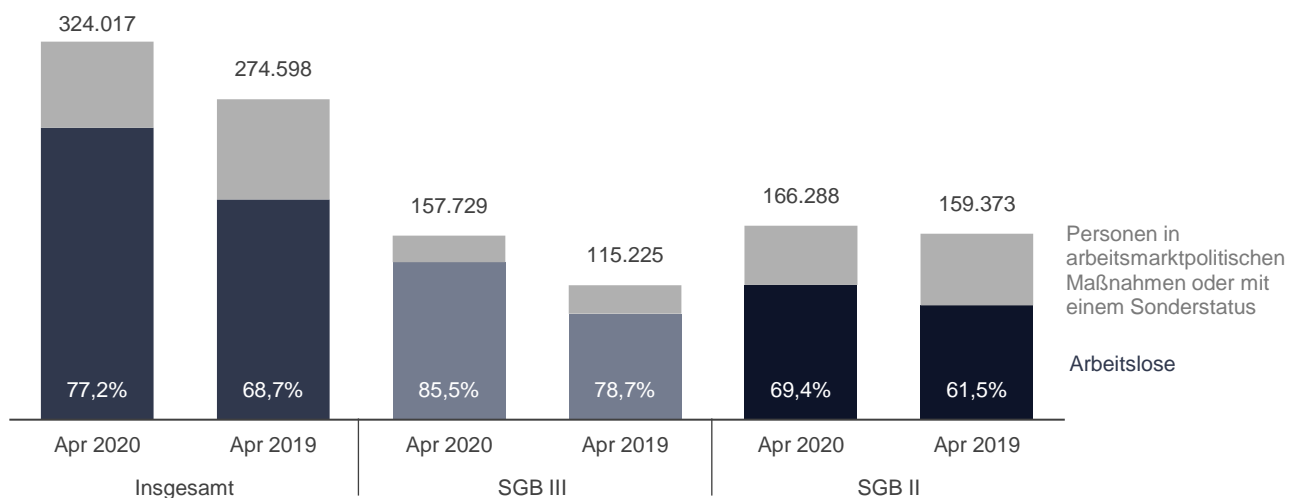
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

April 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	250.275	214.118	36.157	16,9	61.618	32,7	10,9	10,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	31.199	35.568	-4.369	-12,3	-4.906	-13,6	0,5	2,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	15.927	20.319	-4.392	-21,6	-5.514	-25,7	-2,0	0,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.272	15.249	23	0,2	608	4,1	4,0	4,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	281.474	249.686	31.788	12,7	56.712	25,2	9,3	9,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	40.409	47.698	-7.289	-15,3	-7.298	-15,3	0,9	-0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	16.432	17.371	-939	-5,4	927	6,0	14,3	14,4
Arbeitsgelegenheiten	2.966	3.193	-227	-7,1	-566	-16,0	-10,1	-9,2
Fremdförderung	14.403	16.142	-1.739	-10,8	-4.413	-23,5	-15,3	-14,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	78	89	-11	-12,4	-455	-85,4	-84,6	-84,2
Beschäftigungszuschuss	107	108	-1	-0,9	-37	-25,7	-27,5	-25,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.312	2.274	38	1,7	1.590	220,2	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	4.112	8.521	-4.409	-51,7	-4.343	-51,4	3,3	-4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	321.884	297.384	24.500	8,2	49.415	18,1	7,8	7,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	2.134	2.198	-64	-2,9	5	0,2	4,2	3,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	2.069	2.127	-58	-2,7	-9	-0,4	3,2	3,0
	65	71	-6	-8,5	14	27,5	47,9	26,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	324.017	299.581	24.436	8,2	49.419	18,0	7,8	7,7
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	71,5	x	x	x	68,7	69,5	70,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

April 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	134.918	112.026	22.892	20,4	44.264	48,8	19,4	18,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.463	5.268	-1.805	-34,3	-1.752	-33,6	1,7	0,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.462	5.267	-1.805	-34,3	-1.752	-33,6	1,7	0,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	138.381	117.294	21.087	18,0	42.512	44,3	18,5	17,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	17.280	19.955	-2.675	-13,4	2	0,0	19,4	16,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	12.795	13.473	-678	-5,0	1.220	10,5	19,0	18,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	2.698	2.842	-144	-5,1	422	18,5	39,2	35,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	1.787	3.640	-1.853	-50,9	-1.640	-47,9	8,5	-2,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	155.660	137.248	18.412	13,4	42.513	37,6	18,6	17,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.069	2.127	-58	-2,7	-9	-0,4	3,2	3,0
Gründungszuschuss	2.069	2.127	-58	-2,7	-9	-0,4	3,2	3,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	157.729	139.375	18.354	13,2	42.504	36,9	18,3	17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	80,4	x	x	x	78,7	79,7	80,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	115.357	102.092	13.265	13,0	17.354	17,7	2,9	2,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	27.737	30.300	-2.563	-8,5	-3.153	-10,2	0,3	2,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	12.466	15.052	-2.586	-17,2	-3.761	-23,2	-3,2	0,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.271	15.248	23	0,2	608	4,1	4,0	4,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	143.094	132.392	10.702	8,1	14.201	11,0	2,3	2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	23.130	27.743	-4.613	-16,6	-7.299	-24,0	-9,2	-9,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.637	3.898	-261	-6,7	-293	-7,5	0,5	2,2
Arbeitsgelegenheiten	2.966	3.193	-227	-7,1	-566	-16,0	-10,1	-9,2
Fremdförderung	11.705	13.300	-1.595	-12,0	-4.835	-29,2	-21,8	-20,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	78	89	-11	-12,4	-455	-85,4	-84,6	-84,2
Beschäftigungszuschuss	107	108	-1	-0,9	-37	-25,7	-27,5	-25,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.312	2.274	38	1,7	1.590	220,2	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.325	4.881	-2.556	-52,4	-2.703	-53,8	-0,3	-6,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	166.223	160.135	6.088	3,8	6.901	4,3	0,1	0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	71	-6	-8,5	14	27,5	47,9	26,9
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	65	71	-6	-8,5	14	27,5	47,9	26,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	166.288	160.206	6.082	3,8	6.915	4,3	0,1	0,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,4	63,7	x	x	x	61,5	62,0	62,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

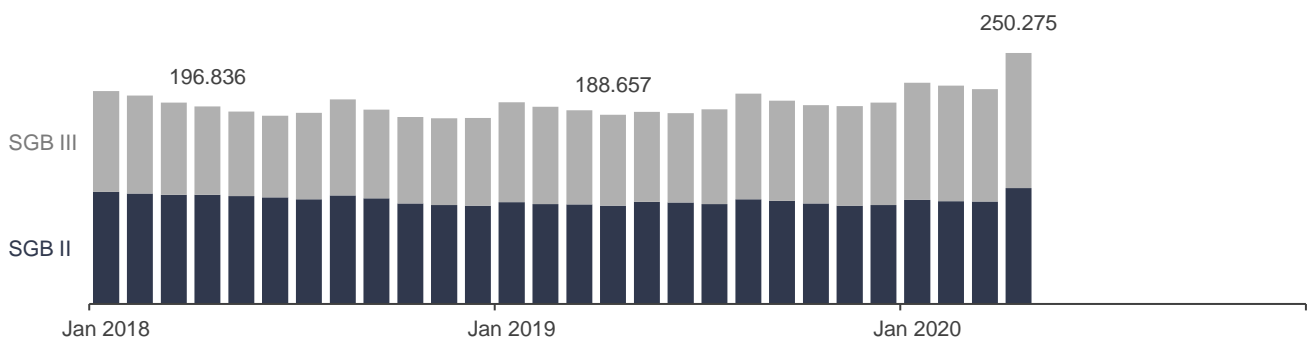
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg
April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 36.157 auf 250.275 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61.618 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 134.918, das sind 22.892 mehr als im Vormonat und 44.264 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 115.357 Arbeitslose, das ist ein Plus von 13.265 gegenüber März; im Vergleich zum April 2019 waren es 17.354 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	250.275	36.157	16,9	61.618	32,7	4,0	3,4	3,1
Männer	141.851	19.284	15,7	37.508	35,9	4,3	3,7	3,2
Frauen	108.423	16.873	18,4	24.110	28,6	3,7	3,1	2,9
15 bis unter 25 Jahre	24.300	4.773	24,4	8.035	49,4	3,4	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	3.678	456	14,2	939	34,3	1,7	1,5	1,3
50 Jahre und älter	83.538	9.281	12,5	16.914	25,4	4,0	3,5	3,3
55 Jahre und älter	55.806	5.459	10,8	11.276	25,3	4,5	4,0	3,7
Deutsche	160.078	22.630	16,5	37.293	30,4	3,0	2,6	2,3
Ausländer	89.699	13.436	17,6	24.186	36,9	9,2	7,8	7,2
Rechtskreis SGB III	134.918	22.892	20,4	44.264	48,8	2,2	1,8	1,5
Männer	78.240	12.132	18,4	27.547	54,3	2,3	2,0	1,5
Frauen	56.677	10.760	23,4	16.716	41,8	1,9	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	15.894	3.494	28,2	6.581	70,7	2,2	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1.679	241	16,8	636	61,0	0,8	0,7	0,5
50 Jahre und älter	49.015	5.582	12,9	12.817	35,4	2,3	2,1	1,8
55 Jahre und älter	35.476	3.342	10,4	8.625	32,1	2,8	2,5	2,2
Deutsche	95.132	15.676	19,7	29.138	44,2	1,8	1,5	1,3
Ausländer	39.656	7.162	22,0	15.047	61,1	4,1	3,3	2,7
Rechtskreis SGB II	115.357	13.265	13,0	17.354	17,7	1,8	1,6	1,6
Männer	63.611	7.152	12,7	9.961	18,6	1,9	1,7	1,6
Frauen	51.746	6.113	13,4	7.394	16,7	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	8.406	1.279	17,9	1.454	20,9	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1.999	215	12,1	303	17,9	0,9	0,8	0,8
50 Jahre und älter	34.523	3.699	12,0	4.097	13,5	1,7	1,5	1,5
55 Jahre und älter	20.330	2.117	11,6	2.651	15,0	1,6	1,5	1,5
Deutsche	64.946	6.954	12,0	8.155	14,4	1,2	1,1	1,1
Ausländer	50.043	6.274	14,3	9.139	22,3	5,1	4,5	4,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

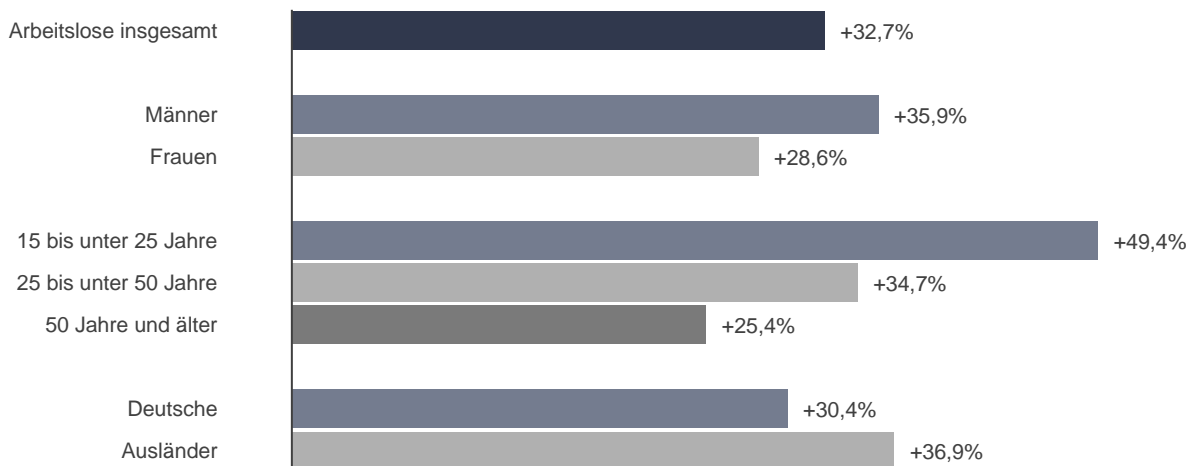
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Baden-Württemberg

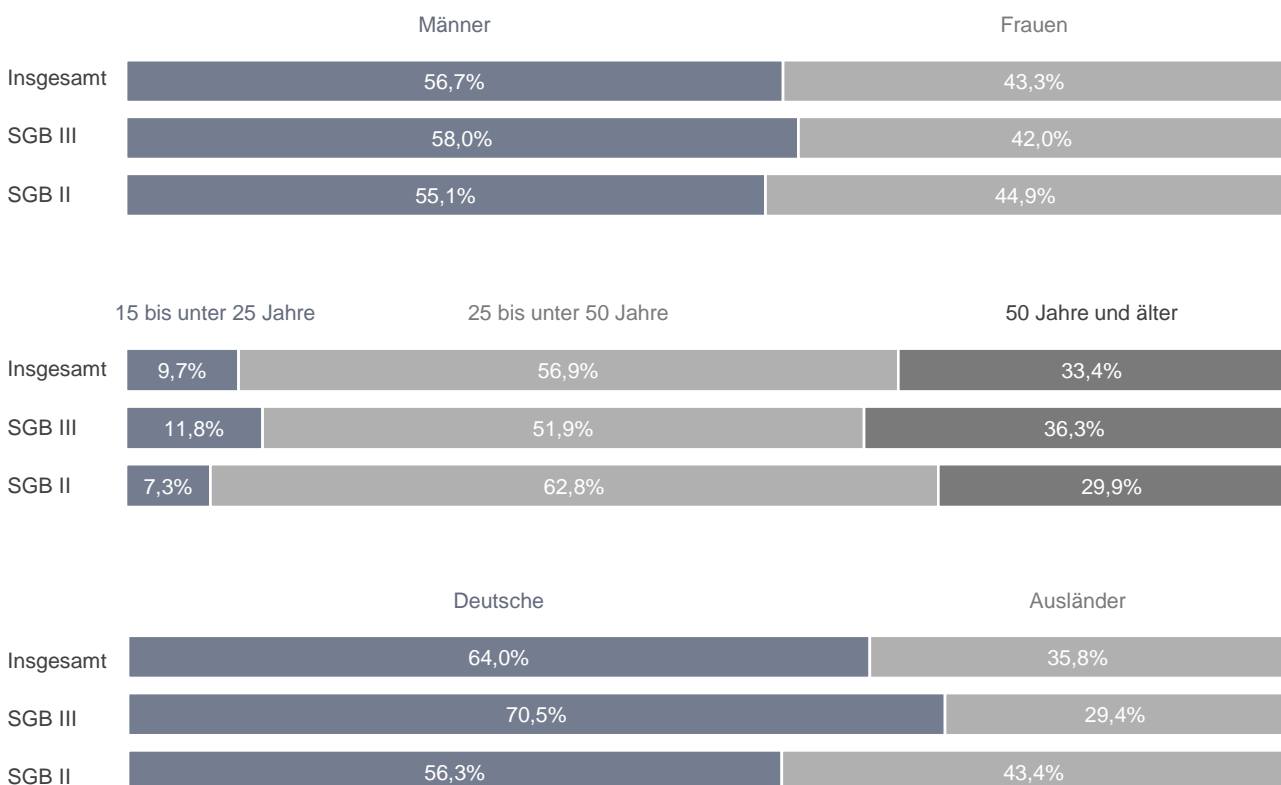
April 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +25% bei 50-Jährigen und Älteren bis +49% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

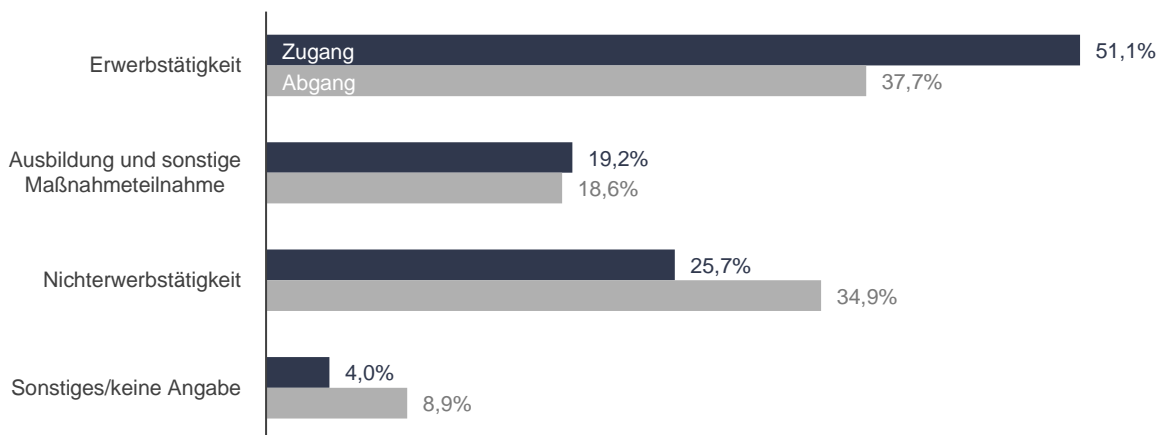
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

April 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 73.144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 15.431 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 36.857 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25.182 weniger als im April 2019. Seit Jahresbeginn gab es 261.297 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 20.055 Meldungen. Dem gegenüber stehen 211.411 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 26.450 Abmeldungen. Im April meldeten sich 37.386 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 13.930 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 13.891 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 8.226 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	73.144	12.769	21,1	15.431	26,7	261.297	20.055	8,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	37.386	13.849	58,8	13.930	59,4	120.048	17.076	16,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	35.547	13.044	58,0	13.116	58,5	114.812	16.370	16,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	424	78	22,5	67	18,8	1.804	63	3,6
Selbständigkeit	1.261	723	134,4	701	125,2	2.951	563	23,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	14.068	-1.651	-10,5	-866	-5,8	57.637	-422	-0,7
Nichterwerbstätigkeit	18.778	-249	-1,3	1.274	7,3	74.647	2.055	2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	12.211	-1.250	-9,3	-281	-2,2	51.026	-248	-0,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	6.066	1.050	20,9	1.459	31,7	21.496	1.954	10,0
Sonstiges/keine Angabe	2.912	820	39,2	1.093	60,1	8.965	1.346	17,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	36.857	-26.792	-42,1	-25.182	-40,6	211.411	-26.450	-11,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	13.891	-7.240	-34,3	-8.226	-37,2	69.371	-8.722	-11,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	13.086	-6.811	-34,2	-7.678	-37,0	64.845	-7.941	-10,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	187	-219	-53,9	-231	-55,3	1.336	-286	-17,6
Selbständigkeit	569	-197	-25,7	-310	-35,3	2.971	-487	-14,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	6.852	-8.559	-55,5	-8.209	-54,5	47.792	-8.747	-15,5
Nichterwerbstätigkeit	12.850	-10.430	-44,8	-8.670	-40,3	80.020	-9.672	-10,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	7.681	-7.771	-50,3	-6.588	-46,2	51.282	-8.265	-13,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	3.623	-2.690	-42,6	-2.222	-38,0	22.638	-1.685	-6,9
Sonstiges/keine Angabe	3.264	-563	-14,7	-77	-2,3	14.228	691	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

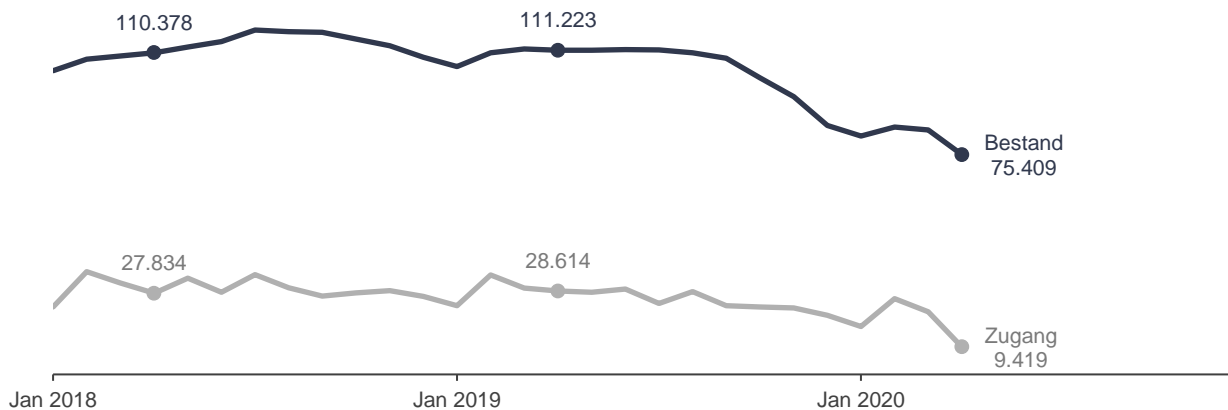
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg
April 2020

Im Land Baden-Württemberg waren im April 75.409 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 8.497 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35.814 Stellen weniger (-32 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 9.419 neue Arbeitsstellen, das waren 19.195 oder 67 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 73.374 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 42.542 oder 37%. Zudem wurden im April 17.848 Arbeitsstellen abgemeldet, 11.065 oder 38 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 83.165 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 30.157 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	9.419	-12.096	-56,2	-19.195	-67,1	73.374	-42.542	-36,7
dar. sofort zu besetzen	7.076	-9.132	-56,3	-14.409	-67,1	55.093	-31.857	-36,6
sozialversicherungspflichtig	9.126	-11.967	-56,7	-18.716	-67,2	71.676	-41.394	-36,6
dar. sofort zu besetzen	6.862	-9.027	-56,8	-14.113	-67,3	53.801	-31.022	-36,6
Bestand	75.409	-8.497	-10,1	-35.814	-32,2	81.470	-28.245	-25,7
dar. sofort zu besetzen	72.930	-6.495	-8,2	-32.965	-31,1	77.741	-26.512	-25,4
sozialversicherungspflichtig	73.719	-8.365	-10,2	-34.648	-32,0	79.583	-27.328	-25,6
dar. sofort zu besetzen	71.322	-6.395	-8,2	-31.992	-31,0	75.967	-25.663	-25,3
Abgang	17.848	-4.575	-20,4	-11.065	-38,3	83.165	-30.157	-26,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	17.429	-4.313	-19,8	-10.799	-38,3	81.076	-29.305	-26,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

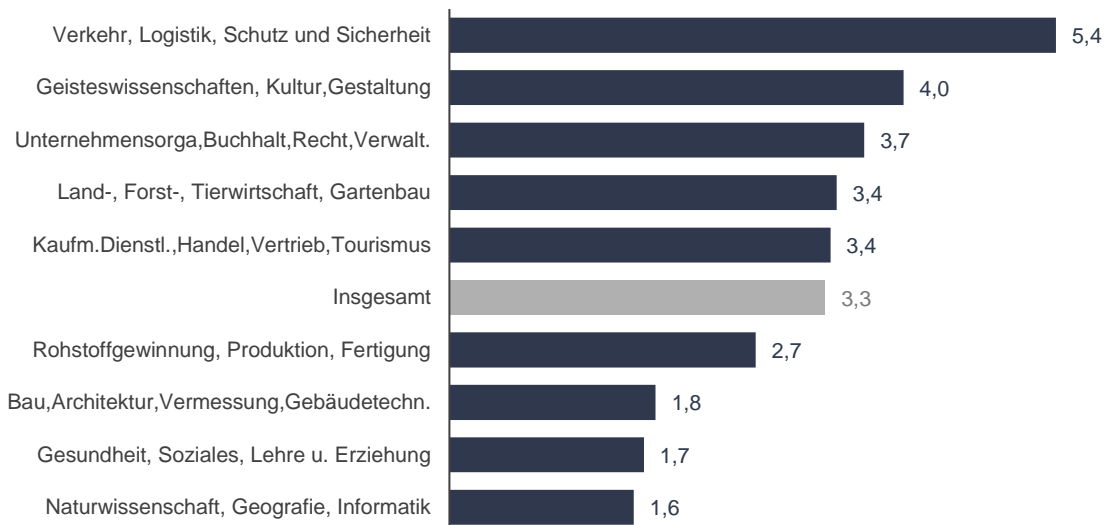
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg
April 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2020 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	250.275	100	36.157	16,9	61.618	32,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.854	1,5	193	5,3	711	22,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	60.455	24,2	8.525	16,4	17.328	40,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	11.855	4,7	1.101	10,2	2.536	27,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	5.745	2,3	607	11,8	1.476	34,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	59.403	23,7	7.125	13,6	12.439	26,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	36.131	14,4	6.212	20,8	9.601	36,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	24.339	9,7	2.999	14,1	4.815	24,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	20.837	8,3	3.477	20,0	4.499	27,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	5.083	2,0	885	21,1	1.414	38,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	22.549	9,0	5.028	28,7	6.786	43,1
Gemeldete Arbeitsstellen	75.409	100	-8.497	-10,1	-35.814	-32,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.127	1,5	-95	-7,8	-279	-19,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	22.356	29,6	-2.977	-11,8	-15.311	-40,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	6.513	8,6	-491	-7,0	-2.375	-26,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.529	4,7	-306	-8,0	-1.206	-25,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	11.093	14,7	-910	-7,6	-6.007	-35,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	10.740	14,2	-1.689	-13,6	-4.244	-28,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	6.645	8,8	-947	-12,5	-2.862	-30,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	12.137	16,1	-921	-7,1	-2.996	-19,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.268	1,7	-161	-11,3	-533	-29,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

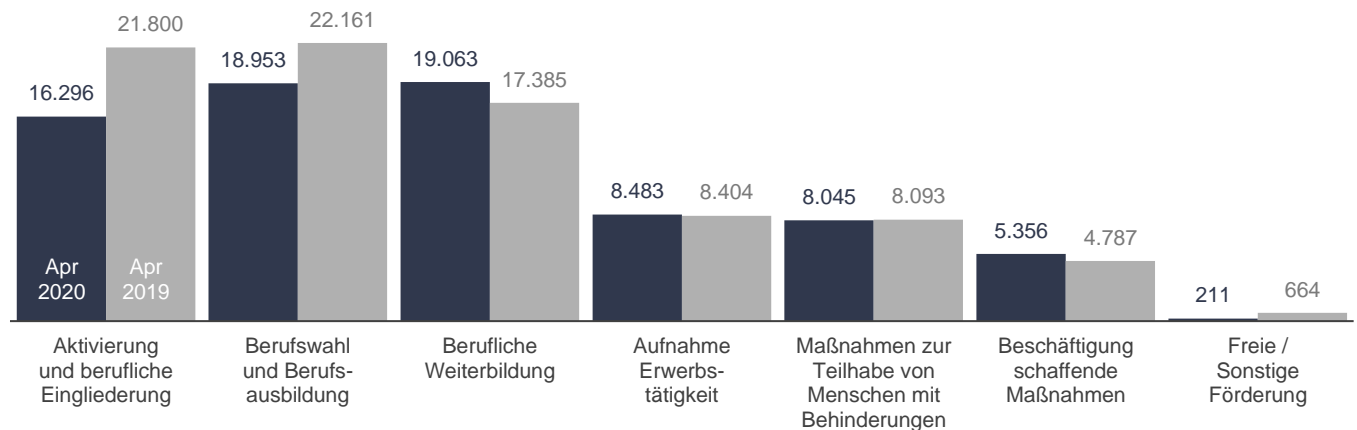
Land Baden-Württemberg

April 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	6.938	-8.061	-53,7	-9.392	-57,5	48.818	-15.385	-24,0
Berufswahl und Berufsausbildung	253	-1.205	-82,6	-615	-70,9	3.634	-1.298	-26,3
Berufliche Weiterbildung	1.728	-1.696	-49,5	-1.296	-42,9	10.372	-432	-4,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	910	-490	-35,0	-650	-41,7	4.833	-592	-10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	246	-191	-43,7	-155	-38,7	1.504	-60	-3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	326	-274	-45,7	-607	-65,1	3.769	-1.182	-23,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	41	-59	-59,0	-95	-69,9	429	-283	-39,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	16.296	-4.430	-21,4	-5.504	-25,2	19.016	-1.326	-6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	18.953	-218	-1,1	-3.208	-14,5	19.340	-2.914	-13,1
Berufliche Weiterbildung	19.063	-1.072	-5,3	1.678	9,7	19.315	2.506	14,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	8.483	-313	-3,6	79	0,9	8.615	567	7,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8.045	-99	-1,2	-48	-0,6	8.163	-11	-0,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5.356	-200	-3,6	569	11,9	5.408	913	20,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	211	-24	-10,2	-453	-68,2	233	-553	-70,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	9.096	-1.663	-15,5	-2.064	-18,5	39.127	-4.403	-10,1
Berufswahl und Berufsausbildung	805	-1.025	-56,0	-267	-24,9	4.765	-55	-1,1
Berufliche Weiterbildung	3.192	563	21,4	496	18,4	11.018	987	9,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.451	194	15,4	282	24,1	5.156	-23	-0,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	319	-63	-16,5	24	8,1	1.492	70	4,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	652	153	30,7	-127	-16,3	4.021	-882	-18,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	43	-25	-36,8	-49	-53,3	412	-474	-53,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

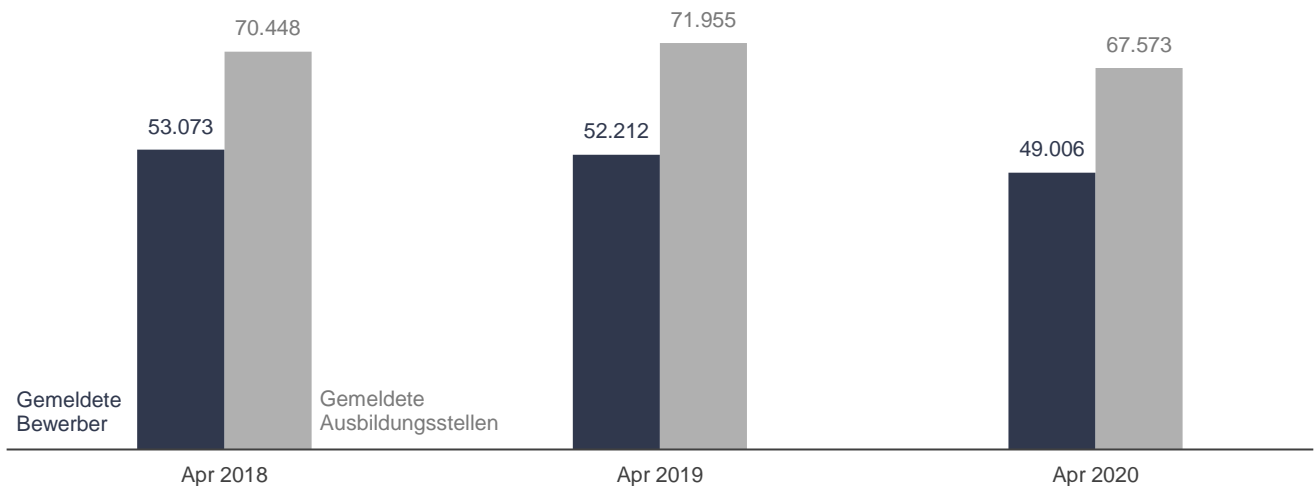
Land Baden-Württemberg

April 2020

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Land Baden-Württemberg 49.006 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 6,1% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 67.573 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 6,1%. Ende April waren 25.972 Bewerber noch unversorgt und 39.494 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-2,7%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen lag in der Größenordnung des Vorjahres (+0,3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	49.006	-3.206	-6,1	52.212	53.073
versorgte Bewerber	23.034	-2.488	-9,7	25.522	25.094
einmündende Bewerber	11.936	-1.677	-12,3	13.613	13.237
andere ehemalige Bewerber	6.878	-625	-8,3	7.503	7.077
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	4.220	-186	-4,2	4.406	4.780
unversorgte Bewerber	25.972	-718	-2,7	26.690	27.979
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	67.573	-4.382	-6,1	71.955	70.448
betriebliche Ausbildungsstellen	67.394	-4.370	-6,1	71.764	70.222
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	179	-12	-6,3	191	226
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	39.494	113	0,3	39.381	40.427
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,38	x	x	1,38	1,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,52	x	x	1,48	1,44

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

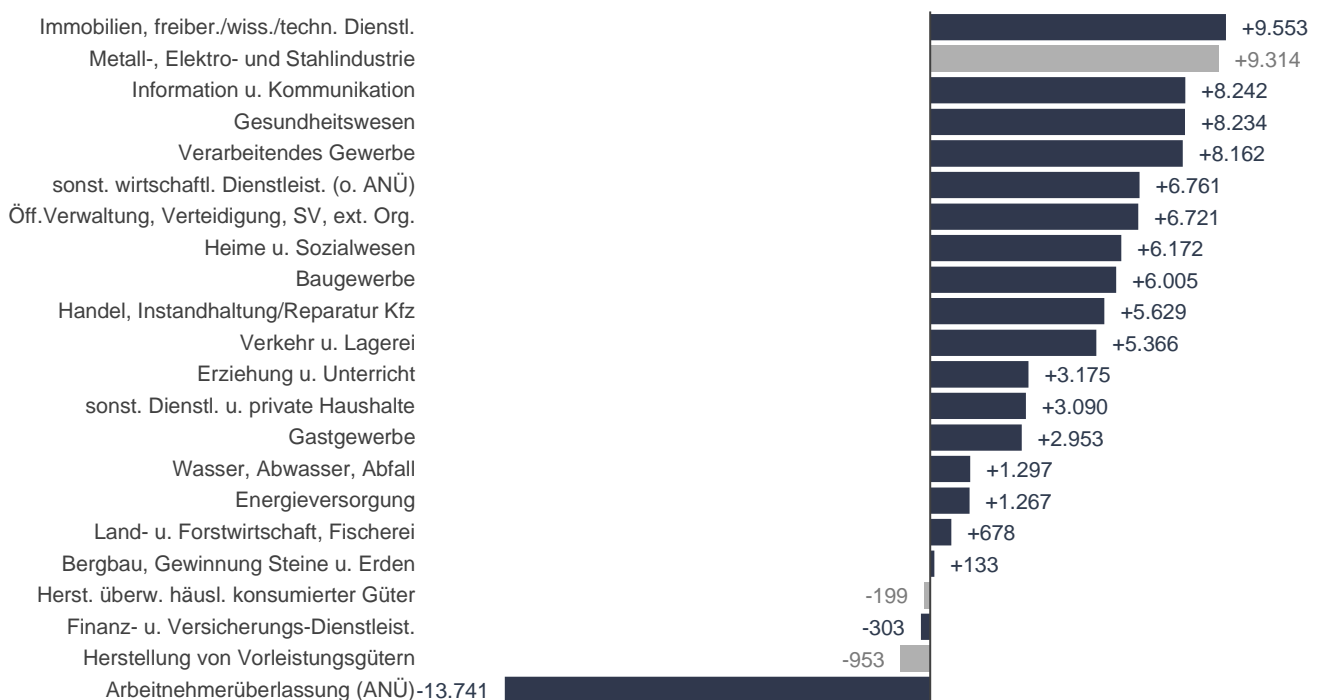
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.810.078. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 69.394 oder 1,5%, nach +75.424 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+9.553 oder +2,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-13.741 oder -12,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.810.078	4.748.861	4.734.763	4.735.075	4.740.684	69.394	1,5
55,0% Männer	2.643.471	2.610.263	2.600.148	2.599.238	2.608.412	35.059	1,3
45,0% Frauen	2.166.607	2.138.598	2.134.615	2.135.837	2.132.272	34.335	1,6
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	543.387	507.923	518.793	534.827	542.445	942	0,2
67,8% 25 bis unter 55 Jahre	3.261.441	3.252.239	3.244.515	3.240.740	3.249.846	11.595	0,4
20,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	965.664	948.805	932.919	921.094	911.653	54.011	5,9
74,0% Vollzeit	3.559.535	3.510.080	3.507.450	3.511.725	3.527.930	31.605	0,9
26,0% Teilzeit	1.250.543	1.238.781	1.227.313	1.223.350	1.212.754	37.789	3,1
83,2% Deutsche	4.000.508	3.955.209	3.956.907	3.971.563	3.974.756	25.752	0,6
16,8% Ausländer	807.980	791.952	776.167	761.899	764.316	43.664	5,7

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

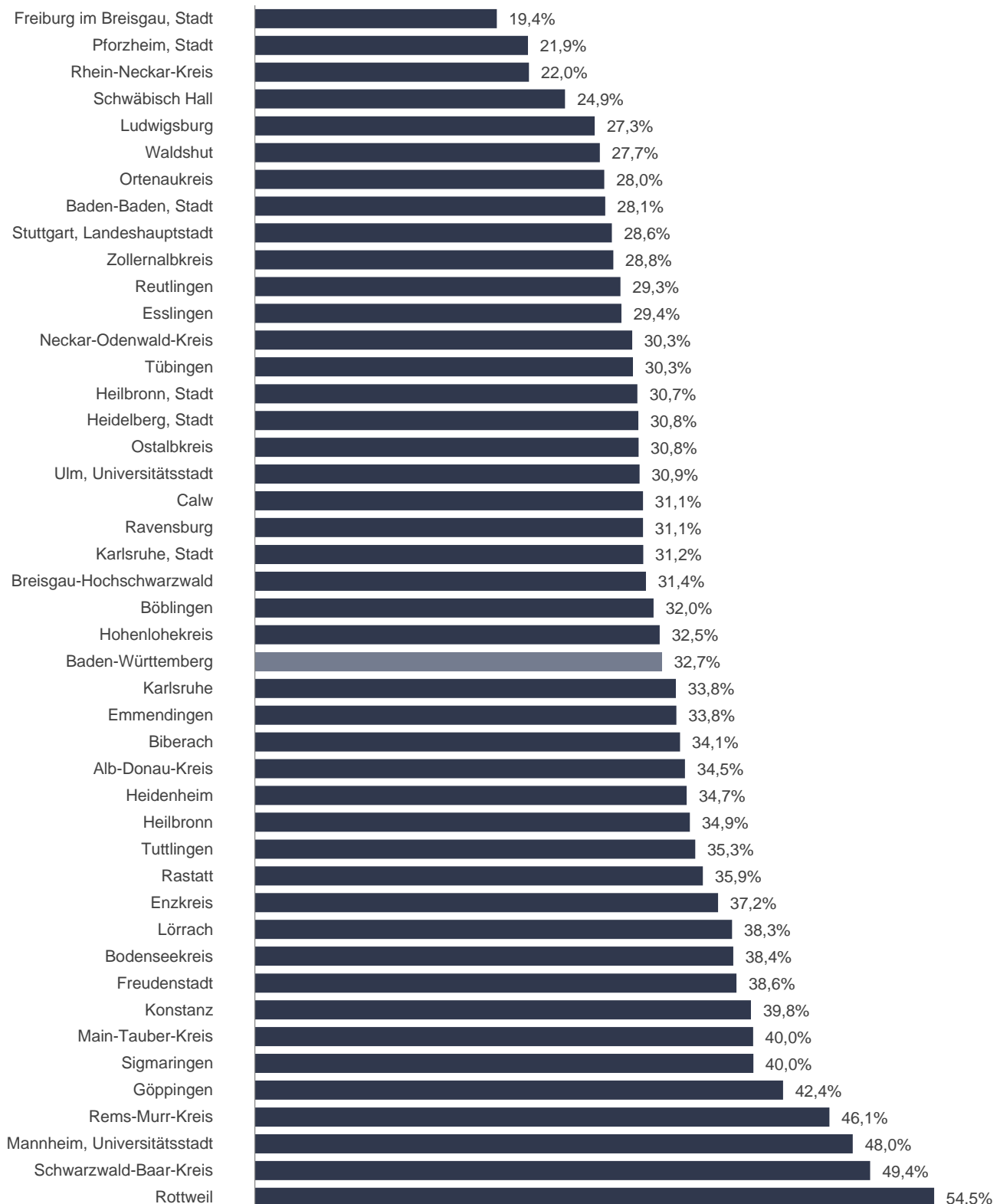
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2020

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Freiburg im Breisgau, Stadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 19%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Rottweil mit einer Zunahme von 54%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

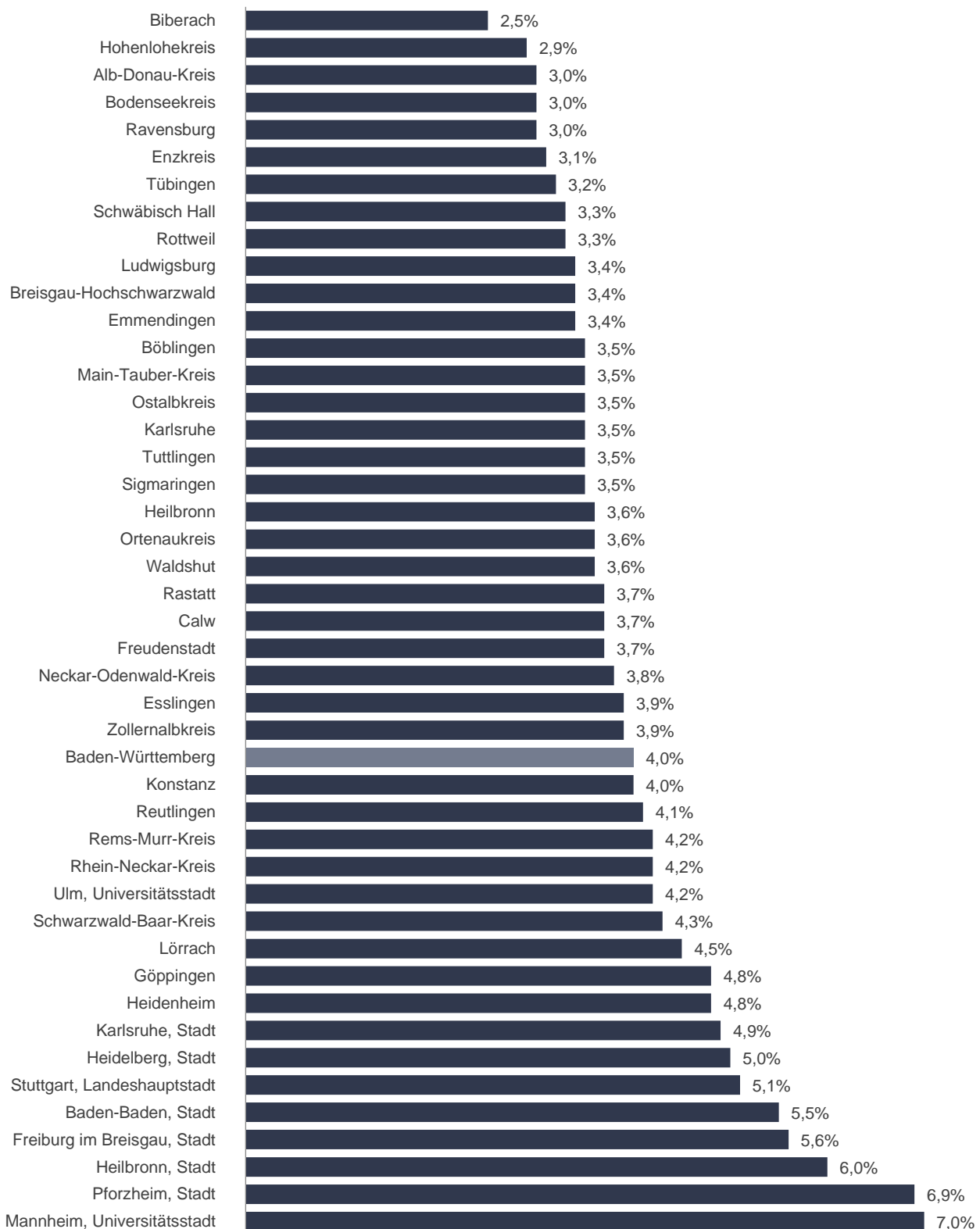
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2020

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2020 von 2,5% in Biberach bis 7,0% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Januar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	216.428	-11.392	-5,0
davon			
mit 1 Person	118.390	-5.768	-4,6
mit 2 Personen	39.820	-2.757	-6,5
mit 3 Personen	24.718	-1.631	-6,2
mit 4 Personen	16.891	-967	-5,4
mit 5 und mehr Personen	16.609	-269	-1,6
darunter			
Single-BG	118.303	-5.748	-4,6
Alleinerziehende-BG	41.780	-2.288	-5,2
Partner-BG ohne Kinder	16.950	-1.121	-6,2
Partner-BG mit Kindern	35.676	-1.885	-5,0
nicht zuordenbare BG	3.706	-350	-8,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	77.654	-4.208	-5,1
davon: mit 1 Kind	34.103	-2.418	-6,6
mit 2 Kindern	24.633	-1.326	-5,1
mit 3 und mehr Kindern	18.918	-464	-2,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	434.020	-21.363	-4,7
darunter			
Männer	216.587	-10.212	-4,5
Frauen	217.416	-11.153	-4,9
Leistungsberechtigte (LB)	416.760	-21.174	-4,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	413.260	-21.687	-5,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	289.948	-15.103	-5,0
darunter			
Männer	140.754	-6.992	-4,7
Frauen	149.186	-8.114	-5,2
davon			
unter 25 Jahre	50.946	-4.498	-8,1
25 bis unter 55 Jahre	185.189	-10.032	-5,1
55 Jahre und älter	53.813	-573	-1,1
darunter			
Deutsche	153.848	-8.796	-5,4
Ausländer	135.057	-6.234	-4,4
darunter			
Alleinerziehende	41.470	-2.247	-5,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	123.312	-6.584	-5,1
darunter			
unter 3 Jahre	26.082	-2.602	-9,1
3 bis unter 6 Jahre	26.479	-281	-1,1
6 bis unter 15 Jahre	67.874	-3.700	-5,2
über 15 Jahre	2.877	-1	-0,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	3.500	513	17,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	17.260	-189	-1,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.226	-94	-1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	8.034	-95	-1,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

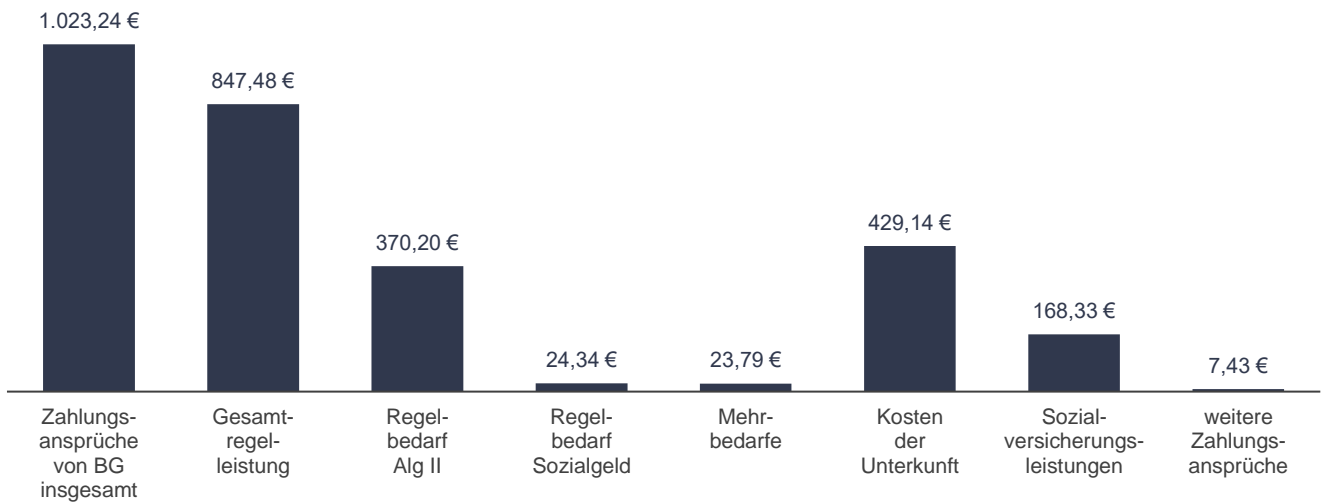
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Januar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	221.458.579	1.023	216.428	1.023
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	183.418.034	847	216.186	848
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	80.122.193	370	189.658	422
Regelbedarf Sozialgeld	5.268.728	24	33.647	157
Mehrbedarfe	5.148.929	24	58.210	88
Kosten der Unterkunft	92.878.185	429	203.140	457
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	91.383.068	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	36.431.568	168	214.728	170
weitere Zahlungsansprüche	1.608.976	7	-	-
sonstige Leistungen	1.237.035	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	336.126	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	15.853	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	19.963	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.